

Die magische 1300 US-Dollar-Marke

1300 US-Dollar scheint für den Goldpreis aktuell eine magische Zahl zu sein. Unterstützung erfährt der Preis des edlen Metalls nicht zuletzt durch die Geldpolitik der Zentralbanken

Die lockere Geldpolitik der wichtigsten Zentralbanken setzt sich fort. In Europa wird mehrheitlich mit einer weiteren Lockerung gerechnet. Auch in den USA sollten die Zinsen noch eine Weile auf dem jetzigen niedrigen Niveau bleiben. Die Wahrscheinlichkeit für eine Zinsanhebung im Juni liegt derzeit bei nur knapp 20 Prozent. Und neu hinzu gekommen zu den Ländern, die die Zinsen senken, ist Australien.

Die Reserve Bank of Australia hat nun die Zinsen auf ein Rekordtief gesetzt, zum ersten Mal seit August 2013. Zu einem Rekordtief von 1,75 Prozent und damit den tiefsten Stand seit fast sechs Jahren führte die Zinssenkung in Down Under. In Japan, Euroland und China bleibt die Geldpolitik ebenfalls ultralocker. Diese niedrigen Zinsen und ein starkes Kaufinteresse der spekulativen Anleger tun nicht zuletzt dem Goldpreis gut. Davon sollten nicht nur Bergbauunternehmen in Australien jetzt profitieren.

Das gilt insbesondere für Goldunternehmen wie Treasury Metals. Das Unternehmen - <http://rohstoff-tv.net/c/mid,3074,Firmenpraesentationen/?v=295605> ist zwar nicht in Australien aktiv, sondern in Ontario, doch der Goldpreis in US-Dollar gilt international. Treasury Metals besitzt das Goliath-Goldprojekt – mit perfekter Infrastruktur und großen Ressourcen, das ab 2018 in die Produktion gehen soll.

Inca One Gold - http://www.commodity-tv.net/c/search_adv/?v=296171 dagegen ist erfolgreich in Peru im Bereich der Erzaufbereitung tätig. Denn die in Peru üblichen Kleinstabbauten brauchen eine Goldmühle zur Verarbeitung des Gesteins. So trägt Inca One zwar nicht das ganze Bergbaurisiko, kann aber bei steigendem Goldpreis gut mitverdienen.

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: http://www.resource-capital.ch/de/disclaimer_agb.html